

Verläufe in der praktischen Anwendung

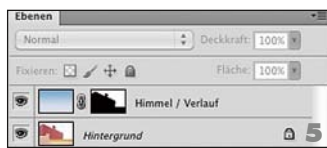
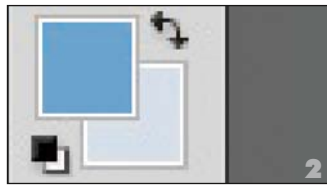
# Weich einfärben und korrigieren...

**Die Verläufe, deren Erstellung ich auf der linken Seite beschrieben habe, lassen sich auf die unterschiedlichsten Arten in der Bildbearbeitung einsetzen..**

Verläufe lassen sich in der Praxis auf zwei vollkommen unterschiedliche Arten einsetzen. Zum einen kann man einen Verlauf mit vorher definierten Farben direkt in das Bild einbringen, zum anderen eröffnet die Möglichkeit, Verläufe in Masken zu verwenden, grenzenlose Möglichkeiten.

Mein Beispiel für die erste Verwendungsart aus Bild 1 „ist noch warm“, ich habe es Ende April 2011 auf La Palma fotografiert. Wie sehr häufig (eigentlich immer) bei Aufnahmen mit leichtem Gegenlicht, wird der Himmel hier sehr neutral und fast weiss. Nun machen Sie mal der Sippe zu Hause klar, dass das Wetter grossartig war und nicht so, wie es auf dem Bild aussieht.

Mit Ebene > Neu > Ebene... lege ich eine leere Ebene über meiner Abbildung an. Ich definiere mir jetzt in den Farbfeldern für Vorder- und Hintergrundfarbe (in der Werkzeugleiste ganz unten) zwei

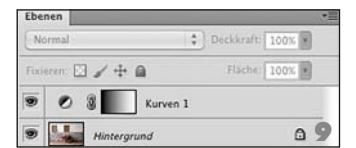
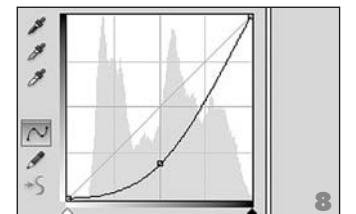


Blautöne, aus denen mein späterer Verlauf bestehen soll 2. Mit ausgewähltem Verlaufswerkzeug ziehe ich nun auf der oberen, noch leeren Ebene einen Verlauf von oben nach unten 3. Wichtig ist dabei, dass die Verlaufsvorgabe „Vorder- zu Hintergrundfarbe und der Verlaufstyp „Linearer Verlauf“ ausgewählt sind und dass das Häkchen bei „umkehren“ deaktiviert ist. Da der Verlauf wie auf der linken Seite beschrieben über die gesamte Arbeitsfläche läuft, sieht unser Bild jetzt aus wie in Bild 4. Mit einer Ebenenmaske decke ich mit schwarzer Farbe den Teil des Verlaufs ab, der über den Gebäuden liegt 5+6.

In meinem zweiten Beispiel aus Bild 7 widme ich mich der zweiten Variante bei der man Verläufe nicht im Bild sondern „nur indirekt“ also innerhalb einer Maske verwendet. Die Sonne leuchtet Objekte häufig nicht so aus, wie man es eigentlich gerne hätte. Mein Beispielbild 7, in einer Garageneinfahrt in Mazo/La Palma fotografiert, ist auf der rechten Seite deutlich dunkler als links, es gehört also zu den Bildern, die verlaufend im Tonwert korrigiert werden müssen. Ich lege mit Ebene > Neue Einstel-

lungsebene > Gradationskurven eine Einstellungsebene an und korrigiere mit der kräftigen Kurve aus Bild 8 das gesamte Motiv heller. In der Ebenenmaske, die die Einstellungsebene automatisch erhält, ziehe ich nun einen Verlauf von links schwarz nach rechts weiss 9. Meine Einstellungsebene wirkt dadurch jetzt horizontal verlaufend, rechts am stärksten und am linken Rand überhaupt nicht.

Ralf Wilken .....



Fotos: Ralf Wilken